

Themen:

1. Prof. Dr. Michael Walter verstorben
2. Nachruf von Frank Neubacher
3. Strafvollzug - Zu Verbrechern gemacht
4. Deutscher Präventionstag in Karlsruhe

1. Prof. Dr. Michael Walter verstorben

Am 07.03.2014 ist Prof. Michael Walter verstorben. Er war ein beständiger und aufrichtiger Mahner für die Reform des Strafvollzuges. Seit 1984 bis zu seiner Emeritierung war er an der Universität zu Köln (Lehrstuhl für Kriminologie und Strafrecht) und Direktor des Instituts für Kriminologie. Bis 2013 hat er sich als Justizvollzugsbeauftragter des Landes Nordrhein-Westfalen engagiert. In der Deutschen Vereinigung für Jugendgerichte und Jugendgerichtshilfen (DVJJ) hatte er verschiedene Ämter und war bis 2009 Vorsitzender der Regionalgruppe Nordrhein. [Information](#)

2. Nachruf von Frank Neubacher

Nachruf auf Prof. Dr. Michael Walter: „Nur das Vergängliche verzehrt die Flamme. Das Unvergängliche bleibt unter uns.“ (Gustav Radbruch, 1927) „Michael Walter lebte für die Wissenschaft; Machtspiele oder Imponiergehabe waren ihm fremd. Am 7. März 2014 ist er zu früh, im Alter von 69 Jahren, einem Krebsleiden erlegen. Die Festschrift, mit der ihn über fünfzig Weggefährten, Kolleginnen und Kollegen (darunter sein Sohn Tonio, Professor für Strafrecht in Regensburg) ehren, konnte er nicht mehr entgegennehmen; sie wird nun zur Gedächtnisschrift. [Nachruf\(PDF\)](#) [Information](#)

3. Strafvollzug - Zu Verbrechern gemacht

In deutschen Gefängnissen sitzen zu viele, die da gar nicht hingehören - in einem Gespräch mit dem Strafrechtsexperten Bernd Maelicke interviewen ihn ZEIT-Journalisten für das Zeitmagazin Nr.11 vom 06.03.2014. Bernd Maelicke war 15 Jahre Leiter der Strafvollzugsabteilung im Schleswig-Holsteinischen Justizministerium. Er berichtet in diesem Interview über seine Erlebnisse, Einstellungen und beruflichen und persönlichen Erfahrungen. [Information](#)

4. Deutscher Präventionstag in Karlsruhe

Der 19. Deutsche Präventionstag (DPT) findet vom 12.-13.05.2014 in Karlsruhe zum Schwerpunktthema "Prävention braucht Praxis, Politik und Wissenschaft" statt. Es werden dort 70 Hauptvorträge und 80 Projektspots vorgetragen. Der DBH-Fachverband bietet auf dem DPT einen Workshop zum „Übergangmanagement zwischen Strafvollzug und Nachbetreuung“ an. [Information](#)
[DPT-Programm](#)

Sie können den dbh-newsletter kostenfrei [bestellen](#) und [abbestellen](#). Bitte geben Sie Ihre E-Mail-Adresse an, mit der Sie sich eingetragen haben. Verantwortlich für den Inhalt: [Peter Reckling](#).

DBH - Fachverband für Soziale Arbeit, Strafrecht und Kriminalpolitik

Aachener Straße 1064, 50858 Köln, Tel. 0221 / 94 86 51 20, Fax 0221 / 94 86 51 21

Internet:

<http://www.dbh-online.de/>
<http://www.projekt-lotse.de/>
<http://www.toa-servicebuero.de/>
<http://www.bewhi.de/>
DBH-Bundestagung
<http://www.dbh-online.de/buta>

Bewährungshelfer-Tag
<http://www.bewaehrungshilfe.net/>
Übergangmanagement
<http://www.uebergm.de/>
Deutscher Präventionstag
<http://www.praeventionstag.de/>

